



## Projektbeschreibung (08)

---

**Projektname:** tim Steirischer Zentralraum 2024

---

**Region:** Steirischer Zentralraum

**Regionales Arbeitsprogramm:** 2024

---

**Förderungswerber/in:**

Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH, Joanneumring 14, 8010 Graz,  
office@zentralraum-stmk.at, 0316 / 25 38 60, www.zentralraum-stmk.at +  
Projektpartnergemeinden in Abstimmung

---

**Ausgangssituation und Projektziele:**

tim steht für täglich. intelligent. mobil. und ist ein Konzept sowie eine Marke der Holding Graz, welche(s) 2015 entwickelt wurde. An tim-Standorten werden Mobilitätsangebote als Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr gebündelt um die steigenden Mobilitätsbedürfnisse der Menschen in der Region durch möglichst umwelt- und ressourcenschonende, leistbare, kombinierte Angebote abdecken zu können. Ziel von tim ist es die Abhängigkeit des privaten (Zweit-) Pkws im Steirischen Zentralraum zu reduzieren.

tim Steirischer Zentralraum, auch „REGIOtim“, begann 2017 als Ausrollprozess von tim-Graz auf die erweiterte Region, also Standorte in den Bezirken Graz-Umgebung und Voitsberg. Die Basis für neue tim-Standorte in den Bezirken wurde in Kooperation zwischen dem Regionalmanagement Steirischer Zentralraum, der Holding Graz, der Stadt Graz, dem Land Steiermark (Abteilung 16) sowie den beteiligten Gemeinden und externen Expert:innen entwickelt, sodass heute ein breites Wissen über Erfolgsfaktoren und ein „Baukastensystem“ als Empfehlung für den Aufbau und Betrieb von weiteren tim-Standorten vorhanden ist und diese im laufenden Betrieb begleitet werden. Aktuell bestehen in 13 Gemeinden der beiden Bezirke 15 tim-Standorte mit 18 e-Autos und 10 e-Lastenrädern im Sharingbetrieb. In Graz befinden sich 12 tim-Knoten und 17 Carsharing-Standorte in Betrieb. Der große Mehrwert ist die Interoperabilität und Möglichkeit der Nutzung aller Standorte und Fahrzeuge in der Region mit nur einem Zugang sowie die gemeinsame strategische Weiterentwicklung.

Ziel des Projektes tim Steirischer Zentralraum 2024 ist es, in einer neuen Gemeinde einen multimodalen Knoten entlang des tim Konzeptes umzusetzen, um zur Verbesserung der Erreichbarkeit als Wohn- und Wirtschaftsstandort beizutragen. Carsharingstationen ermöglichen einen flexiblen Autoersatz, den ÖV und Bedarfsverkehre meist nicht bieten können und sind ein wichtiger Baustein in einer multimodalen Angebotslandschaft. Des Weiteren hat sich die Region zum Ziel gesetzt auch das Bestandsangebot laufend zu evaluieren (Maßnahmen im Begleitprojekt Mobilität 2024) und zu verbessern. Im Sinne einer Verdichtung



des Netzwerkes und einer Angebotserweiterung sollen Ergänzungsmaßnahmen für bestehende tim-Gemeinden unterstützt werden.

**Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):**

**AP 1: Umsetzung eines neuen tim-Standortes**

In diesem Arbeitspaket ist die Planung, Ausschreibung, Baubegleitung, Umsetzung, Betriebsvorbereitung inkl. Ankauf eines E-Autos und eines (e-)Lastenfahrrads für eine neue tim-Gemeinde geplant. Die Projektpartnergemeinde ist derzeit noch in Abstimmung.

**AP 2: Erweiterungen, Verdichtungsmaßnahmen und Angebotsergänzungen**

In diesem Arbeitspaket wird die Unterstützung von Ergänzungs- und Erweiterungsmaßnahmen für bestehende tim-Gemeinden vorgesehen. Anfragen ergingen zum Beispiel bereits für ein zweites Lastenfahrrad oder die Förderung eines neuen Fahrzeugmodells für den Carsharingbetrieb. Die Projektpartnergemeinden sind derzeit noch in Abstimmung.

**Nachweis der Projektumsetzung (2024/25):**

**AP 1: Umsetzung eines neuen tim-Standortes**

1 Fotodokumentation umgesetzter tim-Standort

**AP 2: Erweiterungen, Verdichtungsmaßnahmen und Angebotsergänzungen**

Mindestens zwei Ergänzungsmaßnahmen bei Bestandsgemeinden

<b>Projektlaufzeit</b>	von 01/2024 bis 12/2025	
<b>Gesamtprojektkosten [€ 295.000,--]</b>	[2024]: € 150.000,--	[2025]: € 145.000,--
<b>Finanzierung 2024/25</b>	LREG- Landesmittel: € 150.000,-- LREG- Gemeindemittel: € 10.000,--	Eigenmittel der PP: € 135.000,--